

Sehr geehrter Patient, sehr geehrte Patientin,

um ambulant Laboranalysen durchführen zu können, benötigen Sie eine Verschreibung Ihres behandelnden Arztes.

Es ist unerlässlich, dass Sie für die Blutentnahme einen Termin vereinbaren:

- Telefonisch: 0471/0472/0473/0474 100 100
- Online: über die App Sanibook

* bei einer dringenden Verschreibung (Priorität U) können Sie ohne Termin zur Blutentnahme kommen.

Die Öffnungszeiten und Erreichbarkeiten der einzelnen Blutentnahmestellen, sowie weitere Informationen, entnehmen Sie bitte unserer Homepage (www.sabes.it). Dort finden Sie auch detailliertere Informationen zu mikrobiologischen Proben oder speziellen Untersuchungen.

Nehmen Sie sich die Zeit folgende allgemeinen Informationen zu lesen.

Bitte bringen Sie die Verschreibung Ihres Arztes und Ihre blaue Gesundheitskarte mit. Sollte eine Kostenbeteiligung (Ticket) zu entrichten sein, muss diese bezahlt werden bevor der Befund zu Verfügung gestellt wird.

Beim Eintritt in unsere Ambulanz erhalten Sie eine Nummer, mit der Sie zuerst für die Annahme und dann für die Blutentnahme, aufgerufen werden. Für gewisse Patienten ist in Bozen, Meran und Bruneck eine Vorzugsschiene vorgesehen und die Patienten, welche diese in Anspruch nehmen können, werden vor Ort informiert. Wir sind sehr bemüht die Reihenfolge einzuhalten und die Wartezeiten für die Patienten möglichst kurz zu halten. Für medizinische Notfälle und einige wenige organisatorische Dringlichkeiten gibt es jedoch Ausnahmen.

Am Tag vor den Laboruntersuchungen sollten Sie sich wie gewohnt ernähren und Ihren normalen Tätigkeiten nachgehen, ausgiebiger Sport oder extreme körperliche Arbeit sollte vermieden werden.

Prinzipiell sollten Sie nüchtern zur Blutentnahme erscheinen (12 Stunden Nahrungs- und 24 Stunden Alkoholkarenz), das Trinken von Wasser ist erlaubt. Für manche Untersuchungen ist es absolut notwendig, dass Sie nüchtern erscheinen. Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage, direkt im Labor oder bei Ihrem Arzt.

Sollten für eine Untersuchung genaue Diätvorschriften eingehalten werden müssen, finden entsprechende Anleitungen auf unserer Homepage oder erhalten Sie bei uns im Labor oder von Ihrem Hausarzt.

Bei der Bestimmung von Medikamentenspiegeln wird in der Regel die Blutentnahme vor der nächsten Einnahme des Medikaments durchgeführt.

Für Harnuntersuchungen beachten Sie die entsprechenden Anweisungen unseres Personals. Falls Sie einen 24-Stunden Harn sammeln müssen, erhalten Sie Behälter und entsprechende Anweisungen im Labor oder der Blutentnahmestelle.

Die Blutentnahme erfolgt aus einer Armvene. Bei einer bekannten Neigung zu Ohnmachtsanfällen, werden Sie gebeten, dies vor der Blutentnahme mitzuteilen, sodass entsprechende Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden können.

Wenn sie Medikamente zur Blutverdünnung einnehmen (auch Aspirin) bitten wir Sie, dies dem Pflegepersonal mitzuteilen.

Nach der Blutentnahme sollten Sie den Arm ausgestreckt halten und mit der anderen Hand die Punktionsstelle 5 Minuten komprimieren, um das Auftreten eines Hämatoms zu vermeiden.

Patienten mit bekannter Kollapsneigung, schwangeren Frauen, Kindern und Patienten, die das erste Mal eine Blutentnahme durchführen lassen, wird empfohlen, den Wartebereich erst nach einigen Minuten zu verlassen und bei Problemen das zuständige Personal zu informieren.

Wir behalten uns vor, nicht beschriftete Probenbehälter (Vorname, Nachname, Geburtsdatum des Patienten sind verpflichtend - bei mikrobiologischen Proben auch Abnahmedatum u. Abnahmeort), falsche, abgelaufene, sowie nicht richtig gefüllte und verschmutzte Probenbehälter zurückzuweisen und nicht zu verarbeiten.

Sie erhalten bei der Blutentnahme oder Probenabgabe ein Passwort (Token). Mit diesem können Sie Ihre Befunde nach Bezahlung des Tickets abrufen: <https://refonline.sabes.it/>.

Auf diesem Token finden Sie auch die Information ab wann der Befund fertiggestellt ist.

Weiters finden Sie Ihren Befund in Ihrer Elektronischen Gesundheitsakte (EGA).

HIV-Tests müssen immer persönlich abgeholt werden.

Bei Minderjährigen kann die Blutentnahme nur in Begleitung eines Elternteils oder eines gesetzlichen Vormunds durchgeführt werden.